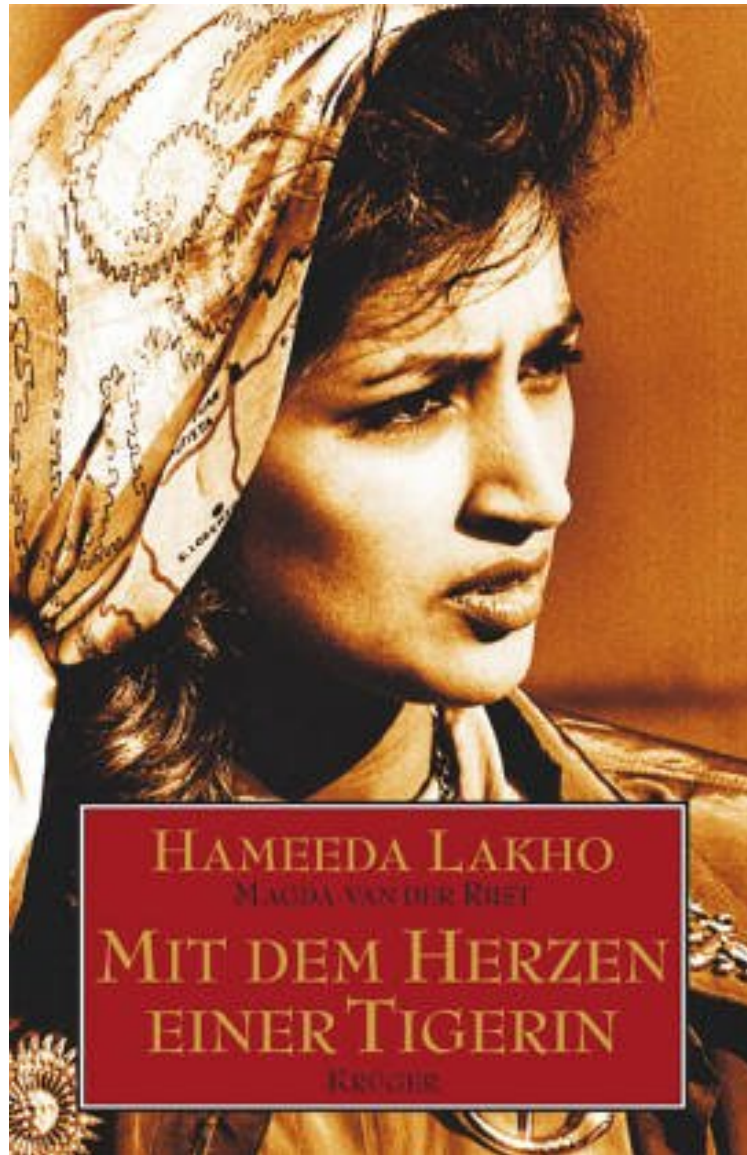


[Download] Mit dem Herzen einer Tigerin

Mit dem Herzen einer Tigerin

Von Hameeda Lakho, Magda van der Rijst
*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #1027950 in BcherVerffentlicht am: 2002Anzahl der Produkte:
1Einband: Gebundene Ausgabe | File size: 61.Mb

Von Hameeda Lakho, Magda van der Rijst : Mit dem Herzen einer Tigerin before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Mit dem Herzen einer Tigerin:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen16 von 17 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Hlle entkommenVon Ein KundeSie musste nicht nur das Herz, sondern auch die Kraft einer Tigerin haben, um dieses Martyrium zu berleben: die Pakistanerin Hameeda, dieals Vierjhrige zusammen mit ihren Schwestern und ihrer Mutter

ihre Heimat verlässt, um bei ihrem in Holland arbeitenden Vater zu leben. Die Mutter ahnt nicht, dass sich ihr Mann dort bereits eine Zweitfrau genommen hat und mit dieser einen Sohn hat. Unter einem fadenscheinigen Vorwand schickt er seine Frau und die jüngste Tochter nach Pakistan zurück. Den drei älteren Töchtern erzählt er, dass die Mutter und die Schwester bei einem Unfall ums Leben gekommen seien. Nun müssen die drei Halbwaisen zur neuen Frau Mutter sagen. Von ihrem 4. bis zu ihrem 13. Lebensjahr wird Hameeda von dieser und von ihrem Vater schrecklich misshandelt. Während ihre älteren Schwestern resignieren und sich in ihr Schicksal ergeben, bleibt der Lebenswille Hameedas ungebrochen. Nach neun Jahren gelingt ihr die Flucht. Unvorstellbar, dass in einem zivilisierten europäischem Land weder Nachbarn, noch Lehrkräfte, ja nicht einmal die Polizei, die das junge Mädchen mehrmals um Hilfe anfleht, ihr wirklich zu helfen bereit sind. Obwohl ihre Streifen, ihre misshandelten Hände, ihr unterernährten Körper eine eigene Sprache sprechen. Mit eigener Kraft gelingt es ihr, aus der Hölle zu entkommen.

Produktbeschreibung Ehemaliges Buchexemplar mit Stempel, Aufkleber, in Folie geschlagen.

.de 29 Jahre waren vergangen und endlich würde sie ihre Mutter und ihre Geschwister wiedersehen. Auf dem Amsterdamer Flughafen Schiphol wartend, wandern Hameedas Gedanken noch einmal zurück. Vor einer halben Lebenszeit war sie hier schon einmal angekommen. Damals, 1968, wurde die Vierjährige zusammen mit ihrer Mutter und ihren Schwestern vom Vater aus Pakistan in die Niederlande geholt. Das Familienglück schien komplett. Die kleine Hameeda konnte damals nicht ahnen, dass Schiphol das Tor zur Hölle ihrer Kindheit werden würde! Einer Hölle, der sie nur mit dem Herzen einer Tigerin entkommen konnte. Nicht ohne Sarkasmus erinnert sich Hameeda an ihre neue Heimat, das Städtchen Rijswijk, "wo uns alles, aber auch wirklich alles abgenommen werden sollte". Noch einmal sieht sie die "Willkommen"-Schilder -- die Familienzusammenführung wurde damals als kleine Sensation gefeiert, Honoratioren präsentierten einen riesigen symbolischen Schlüssel. Als der Vater dann zum ersten Mal zuschlug, waren die Vertreter der Presse längst abgezogen. Was der Verlagstext marketingstark ("haben Sie Waris Daries Wstenblume verschlungen?"), dabei aber mit verharmlosendem Pseudoernst als "neues außergewöhnliches" Frauenschicksal anpreist, liest sich wie eine Sozialstudie reinsten Horrors. Der Familienzuwachs aus Pakistan, ohnehin Fremde in einer fremden Welt, sah sich einem grausam-despotischen Vater ausgesetzt, der Frau und Kinder brutal misshandelte und regelrecht versklavte. Doch erst als er nach unendlichen Qualereien seine Frau und die jüngste Tochter nach Pakistan zurückschickt, sie vor seinen Kindern für tot erklärt und seiner neuen Geliebten die verwaiste Mutterstelle zuweist, beginnt in Hameeda die Tigerin zu erwachen. Heute lebt Hameeda Lakho wieder in den Niederlanden. Mit 13 der Folterkammer des Elternhauses entflohen, führte eine jahrelange Odyssee sie zu ihren geistigen Wurzeln nach Pakistan, wo sie schließlich ihre Mutter wieder fand. Eine letzte, vornehmliche Aufgabe blieb jedoch: den Quälgeist, der einst ihr Vater war, vor Gericht zu bringen. --Ravi Ungerber den Autor und weitere Mitwirkende Hameeda Lakho wurde 1964 in Pakistan geboren. Im Rahmen einer Familienzusammenführung kam sie als Vierjährige gemeinsam mit ihrer Mutter und ihren Schwestern nach Rijswijk. Heute lebt sie mit ihrem Mann und ihren beiden Töchtern in den Niederlanden.